

1 **Kostenloser ÖPNV für Senioren**

3 Der Kreisparteitag möge beschließen:

4 Die CDU Rheinisch-Bergischer Kreis beantragt bei den zuständigen Gremien, dass alle Rentnerin-
5 nen und Rentner künftig kostenlos den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in NRW nutzen
6 können.

7
8 Die Freifahrtberechtigung soll montags bis freitags ab 9.00 Uhr gelten, am Wochenende und an
9 Feiertagen ganztags. Dies entspricht vom Zeitaufwand der Nutzungsmöglichkeit des Formel 9
10 Tickets.

12 Begründung:

13 Zur Lebensqualität im Alter gehört in hohem Maße die Möglichkeit, sich individuell fortzubewegen
14 und mobil zu sein. Diese Mobilität erfolgt bislang gewohnheitsmäßig mit dem Auto. Die Nutzung
15 des Busses scheitert oftmals an der (nicht unbegründeten) Sorge, den falschen Fahrschein zu zie-
16 hen oder durch Ratlosigkeit vor dem Ticketautomaten die Bahn zu verpassen.

17
18 Jede Fahrt mit dem ÖPNV reduziert die Verkehrsdichte in den Innenstädten und macht denjenigen
19 Platz, die alternativlos auf das Auto angewiesen sind.

20
21 Oftmals angebotene „Tausch“, bei Rückgabe des Führerscheins für einen gewissen Zeitraum ein
22 Gratis-Ticket zu erhalten, ist nicht zielführend. Vielmehr liegt es im Interesse der Senioren, neben
23 einer erreichten ÖPNV-Nutzung den Führerschein dafür eben NICHT abgeben zu müssen.

24
25 Es gibt vielfältige europäische Beispiele, wo Senioren kostenfrei den ÖPNV nutzen können.
26

27 ***Beschluss-Vorschlag gem. Votum des Kreisvorstandes vom 1. April 2019:***

28 *Der Kreisparteitag verweist diesen Antrag an den neugewählten Kreisvorstand und fordert diesen auf,*
29 *hierzu in diesem Jahr eine breite parteioffene Diskussion zu führen, um alle Facetten des Themas „Kos-*
30 *tenloser ÖPNV“, ggf. auch unter Einbeziehung von Experten, zu beleuchten und dann eine gemeinsame*
31 *Position dem nächstmöglichen Kreisparteitag zur Beschlussfassung vorzulegen.*